

Trägerschaft

Der Nationale Aktionstag Alkoholprobleme wird von den drei sprachregionalen Fachverbänden bzw. Institutionen im Alkoholbereich sowie von Sucht Schweiz, dem Blauen Kreuz, den Anonymen Alkoholikern (AA) sowie der Schweizerischen Gesellschaft für Suchtmedizin getragen.

Fachverband Sucht

Der Fachverband Sucht ist der Verband der Deutschschweizer Suchtfachleute. Er umfasst Fachleute, Institutionen und Trägerschaften aus den Bereichen Beratung, Betreuung, Therapie, Prävention, Schulung, Forschung und Schadensminderung. Der Fachverband Sucht ist parteipolitisch neutral und bringt die Perspektive der Fachleute in die drogen- und suchtpolitische Diskussion ein.

www.fachverbandsucht.ch

Groupement Romand d'Etudes des Addictions (GREA)

Der Westschweizer Fachverband GREA wurde 1964 gegründet. Er vereinigt jene Personen, die sich auf beruflicher Ebene mit den Problemen des legalen und illegalen Drogenkonsums auseinandersetzen. Der Fachverband GREA wird von sämtlichen Westschweizer Kantonen getragen und setzt sich aktiv für die Suche nach Lösungen der Abhängigkeitsprobleme auf sozialer, medizinischer, wirtschaftlicher, psychologischer und juristischer Ebene ein.

www.grea.ch

INGRADO Servizi per le dipendenze

INGRADO mit Sitz in Lugano ist auf die Behandlung und Betreuung im Bereich Alkohol spezialisiert. INGRADO garantiert im Rahmen der Therapie von Alkoholkranken eine kontinuierliche und diskrete Begleitung der Betroffenen und ihrer Familien in der italienischsprachigen Schweiz.

www.ingrado.ch

Sucht Schweiz

Für Sucht Schweiz steht der Schutz der Gesundheit im Zentrum. Sucht Schweiz konzipiert und realisiert Präventionsprojekte, engagiert sich in der Gesundheitspolitik und der psychosozialen Forschung. Sucht Schweiz ist eine private, parteipolitisch und konfessionell unabhängige Stiftung, die einen gemeinnützigen Zweck verfolgt: Probleme verhüten, die aus dem Konsum von Alkohol und anderen psychoaktiven Substanzen hervorgehen, sowie bereits entstandene Probleme vermindern.

www.suchtschweiz.ch

Blaues Kreuz

Das Blaue Kreuz ist ein international tätiges sozialdiakonisches Werk mit christlichen Grundwerten und dem Auftrag, Prävention zu leisten sowie Alkohol- und Suchtmittelabhängigen und ihren Angehörigen Hilfe anzubieten. Ziel ist es, Alkohol- und Suchtprobleme zu verhindern, die Folgen des Missbrauchs zu bekämpfen und die Lebensqualität zu fördern. Die Arbeitsweise basiert auf fachlich anerkannten Konzepten und Methoden aus Sozialarbeit, Psychologie, Theologie und Medizin sowie der Erfahrung der Betroffenen.

www.blaueskreuz.ch

Anonyme Alkoholiker (AA)

Hilfe durch Gemeinschaft und Solidarität lautet das Motto der Anonymen Alkoholiker. Ihr Grundprinzip ist die Anonymität. Im Zentrum steht die Alkoholkrankheit. Alter, Beruf, Konfession und Herkunft spielen innerhalb der AA-Gemeinschaft keine Rolle: Die einzige Voraussetzung für die AA-Zugehörigkeit ist der Wunsch, mit dem Trinken aufzuhören. Die AA sind eine unabhängige Non-Profit-Organisation, die sich aus freiwilligen Beiträgen ihrer Mitglieder finanziert. 24-Stunden-Hotline: 0848 848 885,
24-Stunden-Hotline für Angehörige: 0848 848 843.

www.anonyme-alkoholiker.ch ; für Angehörige: www.al-anon.ch

Schweizerische Gesellschaft für Suchtmedizin (SSAM)

Die SSAM ist ein über die Sprachgrenzen hinweg aktiver Verein, der sich für die Belange Abhängigkeitserkrankter und deren behandelnde Ärzte und Ärztinnen einsetzt.

www.ssam.ch